

Hütt'n-Blatt '1

der Grenzglashütte Bayerisch Eisenstein

Grenzglashütte Bayerisch Eisenstein • Bahnhofstraße 48 • 94252 Bayerisch Eisenstein
Tel.: 09925/ 903302 & 903129 • Fax: 09925/903304 • E-mail: info@grenzglashuette.info • www.grenzglashuette.info

Liebe Gäste und Freunde der Grenzglashütte,

es ist Sommer im Eisensteiner Tal. Glücklicherweise hat sich die Sonne doch noch entschieden, uns noch ein paar warme Wochen zu bescheren. Endlich kann man ausgiebig im Biergarten sitzen und die Sonnenstrahlen genießen.

Und weil zu einem schönen Sommertag für viele

auch das Grillen gehört, haben wir wieder eine neue Attraktion für unsere Gäste geschaffen. Ein original kanadischer Barbecue-Grill auf unserer schönen Terrasse. Damit bruzzeln wir regelmäßig Grillspezialitäten, die uns, alleine beim Gedanken daran, dass Wasser im Mund zusammenlaufen lassen.

Auch in dieser Ausgabe unseres Hütt'n-Blatt'1 möchten wir Ihnen nicht nur aus unserer Grenzglashütte erzählen, sondern auch von unserer gesamten Umgebung und ihren Attraktionen. Kommen Sie nach Bayerisch Eisenstein und erholen sich in einer ursprünglichen Natur, wie man sie nur noch selten findet. Oder lassen Sie sich von unseren Erlebnistipps begeistern, die in jedem Fall einen Besuch wert sind.

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen auch mit diesem Hütt'n-Blatt'1 viel Freude und verbleiben mit herzlichen Grüßen.

*Ihre Maria Strohmeier
und Florian Kopp*

Jetzt wird gegrillt - Sommerzeit ist Grillzeit in der Grenzglashütte

Was gibt es Schöneres, als einen ausgedehnten Sommertag in der Natur mit Leckereien vom Grill ausklingen zu lassen? Ein saftiges Steak, gegrilltes Gemüse oder Fisch und würzige Soßen gehören untrennbar zum Sommer - und ab sofort auch zur Grenzglashütte. Mit unserem original Barbecue-Grill aus Kanada zaubern wir Ihnen in unserem Biergarten, sobald das Wetter schön ist, eine Vielzahl an Grillspezialitäten, an denen Sie sich nicht satt essen können. Und weil wir Ihnen immer etwas Besonders bieten wollen, haben wir noch eine weitere Attraktion: Einen Räuchergrill. Damit räuchern wir Ihnen auf Wunsch in wenigen Minuten frischen Fisch, während



Sie dabei zusehen. Lassen Sie sich das nicht entgehen.

Sie finden unsere Grilltermine tagesaktuell auf unserer Internetseite www.grenzglashuette.info oder rufen Sie uns einfach an.



Handgefertigte Schmuckperlen aus Glas - Einzigartige Unikate aus der Grenzglashütte



Glas ist ein faszinierender Werkstoff, besonders wenn man ihn kunstvoll verarbeitet. Unsere reichhaltige Auswahl an Glasschmuck wird seit kurzem nochmals aufgewertet, durch handgefertigte Glasperlen unserer Perlenwicklerinnen. In vielen einzelnen Arbeitsschritten schafft sie kleine Kunstwerke in bunten Farben und Formen. Zudem bieten wir eine große Auswahl an Glas- und Naturperlen zum Selberknüpfen von Ketten und Armbändern.



Öffnungszeiten:

Täglich von 10.15 – 18.00 Uhr. Glasvorführungen finden von Donnerstag bis Sonntag von 13.00 – 16.00 Uhr statt.



Historische Dampfzugfahrten „175 Jahre Eisenbahn in Deutschland“

Am 7. Dezember 1835 fuhr in Deutschland der erste öffentliche Eisenbahnzug von Nürnberg nach Fürth in Bayern. Gezogen wurden die postkutschenähnlichen Wagen von der Lokomotive ADLER, welche damals in England gekauft werden mußte und mühsam in Einzelteile zerlegt mit Schiff und Ochsenkarren nach Nürnberg gebracht wurde. Etwa 75 Jahre später stand der Lokomotivbau und das Eisenbahnwesen in Bayern in voller Blüte. Die Firmen Krauss, Maffei, MAN und Rathgeber hatten sich der Sache angenommen und schufen viele Arbeitsplätze und Wohlstand.

Im Jahre 1909 wurde die Lokomotive der Bauart Pt 2/3 (bay), später von der Reichsbahn/Bundesbahn als Baureihe 70 ° bezeichnet, bei Krauss & Cie als leichte, flinke Hauptbahnlokomotive entwickelt um den Städteverkehr zu beschleunigen. Eine dieser Maschinen, die teilweise mehr als 50 Jahre unermüdlich Dienst taten, ist heute noch betriebsfähig erhalten und kommt als 97-jährige für eine Woche in das Localbahnmuseum Bayerisch Eisenstein um mit historischen Waggons für alle Eisenbahnfreunde Fahrten nach Zwiesel und zurück durchzuführen. Lassen Sie sich dieses Ereignis für jung und alt nicht entgehen.

**Dampfzugfahrten 2010 vom 6. bis 14. August,
Auskünfte und Fahrkarten im Museum, Tel. 09925/1376**

06.08.10	Zuführung von Landshut nach Bayerisch Eisenstein
07.08.10	1. Termin Ehrenlokführerschulung
08.08.10	Pendelfahrten Bayerisch Eisenstein nach Zwiesel (2 x täglich)
09.08.10	2. Termin Ehrenlokführerschulung
10.08.10	Pendelfahrten Bayerisch Eisenstein nach Zwiesel (2 x täglich)
12.08.10	3. Termin Ehrenlokführerschulung
13.08.10	Pendelfahrten Bayerisch Eisenstein nach Zwiesel (2 x täglich)
14.08.10	Pendelfahrt Bayerisch Eisenstein nach Zwiesel und Rückführung nach Landshut

Den Fahrplan finden Sie rechtzeitig auf der Internetseite der Grenzglashütte
www.grenzglashuette.info.



Wandertipp – Der Urwaldsteig um den Hochberg

Faszinierende Einblicke in die unterschiedlichen Stadien im Lebenszyklus eines Waldes finden sich in unmittelbarer Nähe zu Bayerisch Eisenstein. Folgt man ausgehend vom Eisensteiner Wanderpark der Beschilderung „Maus“ trifft man am Hochberg auf den 2009 eröffneten Urwaldsteig. Wildnis pur erlebt man auf dem rund 2,5 km langen Steig, der zum Teil durch das seit 1939 bestehende Naturschutzgebiet „Johannesruh“ mit imposanten Felsformationen führt. Seit Jahrzehnten unberührte und intakte Natur wechselt sich ab mit Bereichen, bei denen die Erneuerung des Waldes gerade begonnen hat und alte, umgefallene Bäume von jungen, grünen Fichten umsäumt werden. Auf dem unbefestigten Weg überwindet man rund 300 Höhenmeter den Hochberg hinauf und wird auf 940 Meter Höhe mit einem schönen Ausblick auf den Arber belohnt.

Nutzen Sie zur Anfahrt nach Bayerisch Eisenstein die Waldbahn. Nirgendwo anders als bei uns gelangt man so stressfrei und umweltschonend an den Ausgangspunkt einer Wanderung. Wenige Schritte vom historischen Bahnhof in Bayerisch Eisenstein findet man den Einstieg in eine Vielzahl an traumhaften Wanderungen, wie auch den Urwaldsteig. Und am Ende des Ausflugs wartet eine leckere Brotzeit in der Grenzglashütte.

Für den kleinen Hunger - leckere Sommergerichte aus der Grenzglashütte!

Wenn der Sommer kommt, steigen nicht nur die Temperaturen, sondern auch die Lust auf frisches, leichtes Essen. Und da sind knackige Salate gerade richtig. Sei es auf einer Radltour durch das Eisensteiner Tal oder einfach ein gemütlicher Nachmittag in unserem Biergarten.

Unsere reichhaltige Auswahl an leckeren Salaten oder unseren belegten Holzofenbroten wird Sie begeistern.



Freunde der Grenzglashütte

Hier stellen wir Ihnen regelmäßig befreundete Betriebe vor,
die ebenso ein außergewöhnliches und erlebenswertes Angebot haben wie wir!

Tradition trifft Moderne in der 1. Dampfbierbrauerei Zwiesel

Die gläserne Brauerei mit historischer Erlebnisbraustätte

Die Tradition der 1. Dampfbierbrauerei Zwiesel geht zurück auf Wolfgang Pfeffer, der im Jahre 1889 die Brauerei gründete. Von ihm stammt auch das Rezept für das weit über die Grenzen des Bayerischen Waldes bekannte Dampfbier. Seine Ansprüche an Qualität und Geschmack sind heute noch die Richtschnur für die Braukunst in der 1. Dampfbierbrauerei Zwiesel. Traditionelles Brauhandwerk und modernster Technik treffen hier aufeinander. Schon beim Betreten des Brauereigebäudes ist man umgeben von fein-würzigen Bieraromen und bekommt dadurch bestätigt, dass hier noch nach alter Tradition Bier gebraut wird..

Das Bier gärt nämlich ganz traditionell in offenen Gärbottichen, damit es sich frei entfalten kann und lagert anschließend in den Lagerkellern der Brauerei, die tief in den Felsen getrieben wurden.

Erleben Sie bei einer Brauereiführung hautnah die Herstellung der süffigen bayrischen Biere und erfahren Sie alles über die Geschichte des Dampfbieres. Bei der Führung erhalten Sie Einblicke in den historischen Malzboden mit den alten Gerätschaften, aber auch in die aktuelle Produktion mit Sudhaus, Gärkeller, Filtration und Füllerei. Den Abschluss der Führung bildet ein Umtrunk im Schalander (alte Brauerstube) oder unserem wunderschönen bayerischen Biergarten.

Die historische Erlebnisbraustätte mit Schalander ist wie folgt geöffnet:

Montag – Freitag (außer Mittwoch) von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Während der Öffnungszeiten kann die Brauerei kostenlos besichtigen.

Zudem findet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag um 14.00 Uhr eine Brauereiführung statt.



Ein unvergesslicher
Abend mit
eigenem Koch -



Das wahrscheinlich kleinste Restaurant Deutschlands!

Es gibt sie noch, die kleinen Oasen in unserer hektischen Zeit. Immer auf der Suche nach neuen Ideen haben die Eigentümer des Wellness- und Vitalhotels Böhnhof in Bodenmais eine ehemalige Schutzhütte für Waldarbeiter zum wahrscheinlich kleinsten Restaurants Deutschland ausgebaut. Einsam am Waldesrand des weitläufigen Hotelareal gelegen, haben im "Hüttchen" maximal 4 Personen den Küchenchef des Hauses ganz für sich alleine. Während die Gäste edle Getränke in einem zauberhaften Ambiente genießen, bereitet der Maitre vor den Augen aller das Wunschmenü, ob traditionell-bayerisch oder modern-klassisch. So erlebt man nicht nur die hohe Kunst einer Meisterküche, sondern auch einen traumhaften Abend zu zweit.

Und wenn
Sie an diesem
Abend richtig
Lust auf Kochen

bekommen haben, dann besuchen Sie, ganz neu, einen der Kochkurse des Küchenchefs. Weitere Informationen finden Sie dazu auf www.boehmhof.de.



Kemaraweng boarisch!

Gespräche dauern auf Bayerisch nur halb so lang - hier der Beweis und die wichtigsten Übersetzungen:

Da sog (oder sog bloss) ~

Mei ~

Oh mei ~

Ja mei ~

Sauwas ~

Entspricht diese Darstellung wirklich den Tatsachen?

Fahre mit Deinen Ausführungen ruhig weiter fort.

Die Entwicklung nimmt offenbar einen unerfreulichen Verlauf.

Auf diese Wendung der Dinge war ich leider nicht hinreichend vorbereitet.

Das ist nun mal der Lauf der Dinge, bei diesem Thema halte ich mich raus.

Ich möchte mich verabschieden. Es war eine große Freude, mit Dir darüber zu

sprechen. Ich danke Dir für deine Ratschläge, und dass Du dir Zeit genommen hast.



Grenzglashütte
Bayerisch Eisenstein

Solidarität, die durch den Magen geht.

Durch die Schließung der traditionsreichen Glashütte in Riedlhütte ging erneut ein Stück Glasgeschichte im Bayerischen Wald verloren. Wieder ist die Region gezwungen, aus der Not eine Tugend zu machen, hat doch das Glashandwerk im Bayerischen Wald nicht nur Arbeitsplätze gebracht und über viele Jahrzehnte gesichert, sondern auch die Lebenskultur der Menschen beeinflusst. Findige Riedlhüttler haben nun eine alte kulinarische Tradition, die untrennbar mit der Arbeit der Glasbläser verbunden ist, aufgenommen und zu einer unternehmerischen Idee weiter entwickelt. Ziel der Initiatoren ist es, nicht nur Ersatz für verloren gegangene Arbeitsplätze zu schaffen, sondern ebenso Bewusstsein für die jahrhunderte lange Tradition des Glashandwerks und der Region zu wecken. Hierzu gehen sie einen ungewöhnlichen und mutigen Weg, den die Grenzlashütte unterstützen will.



Das „Glosafleisch“, früher auch Schöpfkellenfleisch genannt, ist ein altes Traditionsgericht, das von Glasmachern an besonderen Tagen in der Schöpfkelle im Glasofen zubereitet wurde. Dazu schnitt man früher Fleisch in kleine Stücke, verfeinerte dieses mit einer geheimen Würzmischung und brät es in der Glasschöpfkelle im heißen Glasofen. Durch die hohen Temperaturen war das Geschnetzelte schnell gar. Deshalb gab man kurz vor Ende noch einen Schuß Bier bei, was dem Gericht zur ohnehin besonderen Würze eine weitere typische Geschmacksnote verlieh.

Heute wird das Gericht nicht mehr im Glasofen bereitet, jedoch mit der gleichen geheimen Würzmischung

und natürlich einem Schuß Bier. Und alle die dazu notwendigen Zutaten haben die beiden Riedlhüttler entwickelt und stellen diese auch in ihrer alteingesessenen Traditionsmetzgerei her. Wir haben uns entschieden, die Idee der kreativen Initiatoren zu unterstützen und haben das „Glosafleisch“, sofort nachdem wir von der Idee gehört haben, auf unsere Speisekarte gesetzt. So haben wir nicht nur eine weitere schmackhafte Spezialität im Angebot, sondern unterstützen auch die Kollegen aus dem unteren Wald.



Wiesnzeit ist Dirndlzeit!

Einmal im Jahr gibt es einen Pflichttermin für das eigene Dirndl. Wenn Volksfest ist im Heimatort! Und zu einem feschen Dirndl gehört mittlerweile auch frecher Wiesn-Schmuck. Brezen aus bunten Glitzersteinen, funkelnde Herzen mit karierten Bändern oder ein bunter Maßkrug zum Umhängen. All das - und noch mehr - erwartet Sie in der Glasboutique in der Grenzlashütte. Denn nirgendwo im Bayerischen Wald finden Sie eine größere Auswahl an topmodischen Glas- und Modeschmuck.



Hallo lieber Leser des Hüttn-Blattl's

Sie kennen mich ja schon aus der ersten Ausgabe. Ich bin Susi und bin das Maskottchen der Grenzlashütte. Ich freue mich unheimlich, wenn Sie uns besuchen kommen.

Impressum:

Verantwortlicher Herausgeber: Grenzlashütte • Bahnhofstraße 48 • 94252 Bayerisch Eisenstein
Tel: 0 99 25 - 90 33 02/ 90 31 29 • Fax: 0 99 25 - 90 33 04

info@grenzlashuette.info
www.grenzlashuette.info

Öffnungszeiten:

Täglich von 10.15 – 18.00 Uhr.

Glasvorführungen finden von Donnerstag bis Sonntag von 13.00 – 16.00 Uhr statt.